

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Montag den 9. Juli 1894.

Anzeigen-Preis

die 6spaltige Zeile 20 Pf. Reclamen unter dem Redactionsstich (4spaltig) 30 Pf., vor dem Familiennachrichten (6spaltig) 40 Pf.

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbefreiung A 60., mit Postbefreiung A 70.

Ausnahmsweise für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.

Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von G. Volz in Leipzig

88. Jahrgang.

Bezugs-Preis

In der Expedition oder bei den im Stadtgebiet und den Vororten errichteten Auspostämtern abgeholt: Vierteljährlich A 4.50, halbjährlich A 8.50, jährlich A 16.50.

Die Morgen-Ausgabe erscheint täglich 1/2 Uhr, die Abend-Ausgabe Donnerstags 5 Uhr.

Redaction und Expedition: Johannsgasse 8.

Expedition in Wochenlag ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

Filialen: Das Neuen's Sortiment (Alfred Vogel), Halberstadtstraße 1, Louis Ullrich, Auf dem Rind 14, post. und Königsplatz 7.

Nr 346.

Politische Tageschau.

Obgleich berichtet wie über einen Artikel der „Nordd. Allg. Ztg.“, der die Reichsregierung gegen Verwürfe wegen des Ausschusses für die Sozialdemokratie in Schutz nahm...

Es unterliegt keinem Zweifel, daß im Schooße der verbündeten Regierungen, Preußen voran, nicht die mindeste Absicht besteht, die mit dem Ablauf des Socialistengesetzes vor 4 Jahren eingeschlagene Politik zu ändern.

Erreicht der eine Offizier die Vermuthung, die Reichsregierung würde gar zu sehr schärfere gesetzgeberische Maßnahmen gegen die Socialdemokratie in Anwendung bringen, wenn sie nicht fürchten müßte, der neue Reichstag werde sich ebenfalls ablehnend verhalten...

Der Bundesrath wird heute Stellung zu dem Entwurfe des Reichstages auf Befreiung des Justizgesetzes nehmen und höchst wahrscheinlich über die Abänderung dieses Gesetzes, zugleich aber auch darüber sich einigen, daß die Rede in der ersten Kammer nicht unter der Bestimmung des Justizgesetzes fallen sollen.

politisch. Es liegt auch die Gefahr nahe, daß man durch Zugeständnisse an Parteien, die nach ihrem ganzen Wesen ein zuverlässiger Rückhalt des Reichs und einer nationalen Politik nicht sein können, die von Natur herenkenden Stützen der Reichsregierung abhilt und entzweigt.

In der französischen Hauptstadt ist anlässlich der jüngsten anarchischen Bluttat der Gedanke angeregt worden, die gesammte Polizei des Landes einem Minister oder Director unterzuordnen.

Ein anderes Mal rief er: „Wie brauchen keine Wunden! Ich weiß was Besseres!“ und machte hierbei die Gekrönte eines Dolchstoßes. Gleichwohl konnte er ungehindert einen Dolch bei dem bekanntesten Waffenschmied in Cetta kaufen...

Zu einem internationalen Congreß für Arbeitsunfälle und sociale Versicherung, welcher in Mailen und zwar in Mailand vom 1. bis 6. October stattfinden soll, ruft jeder eine Einladung des Comités.

Unter der mohammedanischen Bevölkerung der russischen Gouvernements Ufa und Orenburg hatte sich bis in die letzten Tage eine starke Auswanderungsbewegung nach der Türkei bemerkbar gemacht.

angeführt, daß das Recht der freien Religions-Ausübung in Russland unantastbar sei, daß keine Regierung in Russland die Gewissensfreiheit zu beschränken wagen würde.

Deutsches Reich.

Berlin, 8. Juli. Als Beweis für die Behauptung, daß sich Deutsche wegen der Angelegenheit der Kräfte im Ausland vor keine Angehörigen der Bergewaltigungen in anderen Erdtheilen gefallen lassen wollten, hat die „Kreuzzeitung“ auf die Angelegenheit Königsberg Bezug genommen...

Feuilleton.

Die alte gute Zeit.

„Dann“, sagte der Graf, sich aufrichtend, kalt und streng, „wende ich keinen Sohn mehr haben, aber auf meinem einzigen Erbtheil wird mich das Bemühen hängen, meine Pflicht zu thun.“

Er ging schnell hinaus. Der Graf sah ihm tief betrocknet nach. „Er wird es durchkämpfen“, sagte er, „er ist stark und mutig. Die Ehre kann nicht an ihm scheitern, ohne daß der tüchtigste Stolz ihre Wurzeln festigt.“

Die alte gute Zeit.

nicht davon ahnen, daß noch eine neue und viel ernstere Sorge an ihn herangetreten war. Hilmar beschloß sich nach seiner Rückkehr zwei Tage lang nur mit dem Dienst, und hielt sich unter dem Vorwand einer leichten Unpäßlichkeit von jedem Verkehr zurück.

Die alte gute Zeit.

„So sind die jungen Herzen!“ sagte der Dechant. „Sie flattern umher wie die Schmetterlinge im Sonnenlicht, ohne daran zu denken, daß den kurzen Sommertagen der Frost und die Stürme des Winters folgen.“

Die alte gute Zeit.

„Da lies!“ Er reichte ihr den Brief des Grafen. Anna wurde bleich wie der Tod, als sie die ersten Zeilen durchlas. Das Papier zitterte in ihrer Hand.